



CSE: TRG

# TARACHI GOLD CORP.

(CSE: TRG)

PRESSEMITTEILUNG

24. November 2020

## ERSTE BOHRERGERBNISSSE VON TARACHI ERGEBEN 4,54 G/T GOLD AUF 20,1 METERN IN DER HISTORISCHEN LA-DURA-MINE IN SONORA, MEXIKO

Vancouver, British-Columbia (24. November 2020) - Tarachi Gold Corp. (CSE: TRG) (PINK: TRGGF) (Frankfurt: 4RZ) ("Tarachi" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/tarachi-gold-corp/> ) freut sich, die ersten Untersuchungsergebnisse der untertägigen Diamantbohrlöcher bekannt zu geben, die in der historischen Mine La Dura auf der unternehmenseigenen Konzession Jabali abgeschlossen wurden. Das Untertage-Bohrprogramm La Dura erprobt die neigungsabwärts gerichtete und potenziell einfallende Ausrichtung auf das Gebiet mit Startinteresse, das von den Geologen von Tarachi im Sommer 2020 identifiziert wurde.

Lorne Warner, Präsident und CEO von Tarachi, erklärte: *"Ich bin sehr beeindruckt von der hochgradigen Natur unserer ersten Bohrergerbnisse aus der historischen Mine La Dura. Es ist aufregend, diese Art von Mineralisierung so nahe an im Betrieb befindlichen Minen wie Mulatos und La India zu bohren. Alle veröffentlichten Untersuchungsergebnisse sind ermutigend, und insbesondere Bohrloch 05 zeigt die breite Natur der Mineralisierung sowie die hohen Goldgehalte, die auf unseren Konzessionen angetroffen werden. Tarachi ist gut finanziert und erkundet diesen produktiven Bezirk aggressiv nach wirtschaftlichen Goldmengen. Derzeit sind zwei Bohrgeräte vor Ort im Einsatz, eines in der historischen Mine La Dura und das andere in der Scherzone San Javier"*.

**Tabelle # 1:** Diamantbohrloch Ergebnisses

| Loch-ID        | Von<br>(m) | bis<br>(m) | Kernlänge<br>(m) | Gold<br>(g/Tonne) |
|----------------|------------|------------|------------------|-------------------|
| JAB-20-03      | 1.8        | 7.0        | 5.20             | 2.30              |
| JAB-20-04      | 0.0        | 14.5       | 14.50            | 5.49              |
| einschließlich | 0.0        | 7.0        | 7.00             | 9.67              |
|                | 110.0      | 118.0      | 8.00             | 0.31              |

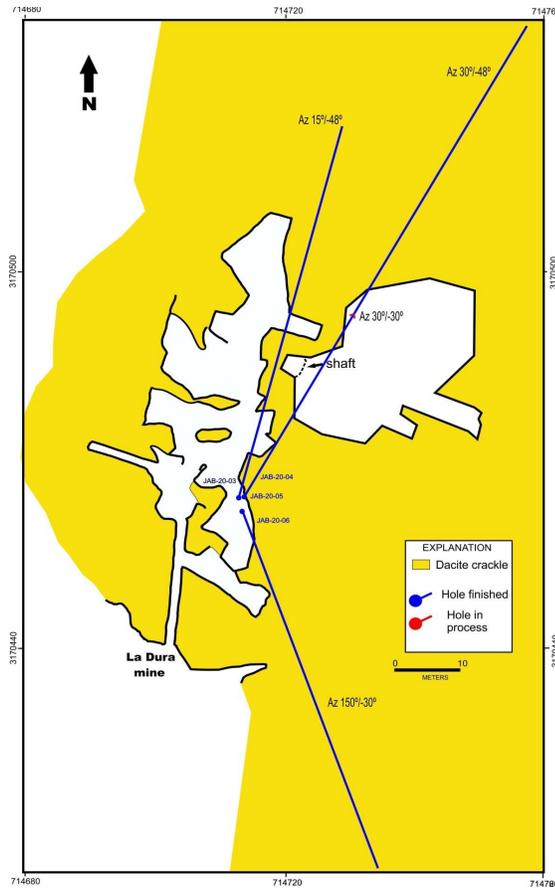
|                |     |             |              |             |
|----------------|-----|-------------|--------------|-------------|
| JAB-20-05      | 0.0 | <b>20.1</b> | <b>20.10</b> | <b>4.54</b> |
| einschließlich | 0.0 | <b>10.0</b> | <b>10.00</b> | <b>7.48</b> |

*\*Assay-Ergebnisse sind in Kernlänge, die wahre Breite ist unbekannt.*

Die Goldmineralisierung bei der historischen Mine La Dura wurde in diesem Sommer von Tarachis geologischem Team als eine Reihe von steil nach Süden abfallenden, in Ost-West-Richtung streichenden gebrochenen brekziösen Quarzadern, die die hochgradige Goldmineralisierung in dazitischen Vulkaniten lokal kontrollieren, detailliert kartiert. Alle abgeschlossenen Bohrlöcher erstrecken sich gut in die unteren andesitischen Vulkane, wobei am Dazit/Aandesit-Kontakt geringfügige Goldwerte auftreten. Abbildung 1 ist eine Draufsicht auf die Untertageanlagen von La Dura und die Bohrlochspuren; Tabelle 2 enthält die Bohrlochausrichtungen und die Länge der Bohrlöcher.

**Tabelle # 2** - Bohrlochausrichtungen

| <b>Loch-ID</b> | <b>Azimut</b><br>(Abschlüsse) | <b>Dip</b><br>(Abschlüsse) | <b>Länge</b><br>(m) |
|----------------|-------------------------------|----------------------------|---------------------|
| JAB-20-03      | 15                            | -48                        | 91.1                |
| JAB-20-04      | 30                            | -48                        | 128.7               |
| JAB-20-05      | 30                            | -30                        | 99.6                |
| JAB-20-06      | 150                           | -30                        | 110.0               |



Die bekannte Abbildung erung kann nicht in einem Bohrloch getestet werden, da sich das Untergrundbohrloch, wie in Abbildung 1 dargestellt, in der Mitte der Grubenbaue befindet.

### Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle

Kernproben wurden von einem Geologen ausgewählt und in zwei Hälften gesägt. Eine Hälfte des Kerns verbleibt in der Kernschale, die andere Hälfte wird in eine Plastiktüte gesteckt. In jede Tüte wurden Probenanhänger eingelegt, bevor sie versiegelt und auf dem Campingplatz in einem sicheren Bereich gelagert wurden. Später wurden sie mit einem Firmenlastwagen direkt zum Bureau Veritas Mineral Laboratories (BVM) in Hermosillo, Sonora, Mexiko, transportiert. Im Labor wurden die Proben getrocknet, zerkleinert und pulverisiert, wobei die Zellstoffe per Luftfracht zur Analyse an BVM in Vancouver, B.C., zur 37-Element-ICP-Analyse nach modifiziertem Königswasseraufschluss geschickt wurden. Goldproben werden in Hermosillo mittels einer 50-Gramm-Brandprobe mit einem atomaren Absorptionsspektroskopie-Abschluss durchgeführt.

Die Proben wurden mittels einer 50-Gramm-Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss für Proben mit mehr als 10 ppm Au und einer metallischen 1 kg-Brandprobe mit doppelter Minusfraktion untersucht. Sowohl die BVM-Einrichtungen in Hermosillo als auch in Vancouver sind nach ISO 9001 und ISO/IEC 17025 akkreditiert. Laborkontrollproben, die zertifizierte

Referenzproben, Duplikate und Leerproben umfassen, wurden vom Labor in den Probenstrom eingefügt und als Teil des Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprotokolls analysiert.

### Beschreibungen der Tarachi-Projekte

Die Tarachi-Projekte (die "**Projekte**") umfassen die Konzessionen San Javier, Pretoria, Chivitas, Jabali, Juliana, Texana und Tarachi mit einer Gesamtfläche von 2.560 Hektar im produktiven Mulatos-Goldgürtel. Die Projekte liegen etwa 220 km auf dem Luftweg östlich der Stadt Hermosillo und 300 km südlich der Grenze zwischen den Vereinigten Staaten von Amerika und Mexiko. Der Jabali-Claim umfasst die historische Mine La Dura und mehrere andere kleinere Minen. Es wird angenommen, dass die Goldmineralisierung und Geologie in Jabali einen ähnlichen Charakter wie die Goldmineralisierung in der Mine Mulatos aufweist. Alamos Gold Inc. bezeichnet in einem Jahresbericht 2003 das Projekt Jabali als Teil des mineralisierten Trends "Los Bajios", der laut Bericht das Potenzial für eine weitere Ressource der Größe Mulatos aufweist. Bei den Projekten handelt es sich um ein Explorationsprojekt im Frühstadium, und die Mineralisierung auf benachbarten und/oder nahe gelegenen Grundstücken weist nicht unbedingt auf eine Mineralisierung auf dem Grundstück des Unternehmens hin.

Der Goldabschnitt Mulatos ist Teil des Gold- und Silbergürtels Sierra Madre, der auch die in Betrieb befindliche Goldmine Mulatos unmittelbar südöstlich des Grundstücks La India sowie die Mine Pinos Altos und die Lagerstätte Creston Mascota 70 Kilometer südöstlich beherbergt. Die Mineralisierung kommt innerhalb von verkieseltem Rhyodazit vor und steht in Zusammenhang mit einer schwach ausgeprägten Siliciumdioxid-Alteration und Brekzien mit Eisenoxid (Hämatit und Spektularit). Einheimisches Gold kommt entlang der späten Bruchschichten in den Brekzien vor und ist lokal mit Baryt assoziiert. Frühere Explorationen haben Werte von Spuren bis zu 30 g/t Au in Schürfprouben ergeben. Einheimisches Gold wurde auch in Aufschlüssen auf der südlichen Erweiterung des Minentrends La Dura identifiziert.

### **Qualifizierte Person**

Lorne Warner, P.Geo, President, CEO und Direktor des Unternehmens, ist eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101 und hat die wissenschaftliche und technische Offenlegung in dieser Pressemitteilung überprüft und genehmigt.

**Kontaktinformationen:** Für weitere Informationen und um sich in die Mailingliste einzutragen, wenden Sie sich bitte

Lorne Warner, CEO  
Tel: (250) 574-5767  
E-Mail: [lorne@tarachigold.com](mailto:lorne@tarachigold.com)

In Europa:  
Swiss Resource Capital AG  
Jochen Staiger  
[info@resource-capital.ch](mailto:info@resource-capital.ch)  
[www.resource-capital.ch](http://www.resource-capital.ch)

## **BESONDERE ANMERKUNG ZU ZUKUNFTSGERICHTETEN AUSSAGEN**

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und "zukunftsgerichtete Informationen" gemäß den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen. Wenn in dieser Pressemitteilung die Wörter "antizipieren", "glauben", "schätzen", "erwarten", "Ziel", "planen", "prognostizieren", "können", "würden", "könnten", "planen" und ähnliche Wörter oder Ausdrücke verwendet werden, kennzeichnen vorausblickende Aussagen oder Informationen. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten, sind jedoch nicht darauf beschränkt, Aussagen bezüglich der Bedingungen und Konditionen der geplanten Übernahme sowie der Geschäfte und Operationen des Unternehmens nach der geplanten Übernahme.

Vorausblickende Aussagen und vorausblickende Informationen in Bezug auf die zukünftige Mineralproduktion, Liquidität, Wertsteigerung und das Kapitalmarktprofil von Tarachi, das zukünftige Wachstumspotenzial für Tarachi und sein Unternehmen sowie zukünftige Explorationspläne basieren auf den vernünftigen Annahmen, Schätzungen, Erwartungen, Analysen und Meinungen des Managements, die auf der Erfahrung und Wahrnehmung von Trends, aktuellen Bedingungen und erwarteten Entwicklungen durch das Management sowie auf anderen Faktoren basieren, die das Management unter den gegebenen Umständen für relevant und vernünftig hält, die sich jedoch als falsch erweisen können. Es wurden Annahmen unter anderem in Bezug auf den Preis von Silber, Gold und anderen Metallen, die Kosten für Exploration und Erschließung, die geschätzten Kosten für die Erschließung von Explorationsprojekten, die Fähigkeit von Tarachi, sicher und effektiv zu arbeiten, und seine Fähigkeit, eine Finanzierung zu angemessenen Bedingungen zu erhalten, getroffen.

Diese Aussagen spiegeln die jeweils aktuellen Ansichten von Tarachi hinsichtlich zukünftiger Ereignisse wider und basieren notwendigerweise auf einer Reihe anderer Annahmen und Schätzungen, die zwar vom Management als vernünftig erachtet werden, jedoch naturgemäß erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerbsbezogenen, politischen und sozialen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten unterliegen. Viele Faktoren, sowohl bekannte als auch unbekannt, könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge erheblich von den Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in solchen vorausschauenden Aussagen oder vorausschauenden Informationen ausgedrückt oder impliziert sind oder sein könnten, und Tarachi hat Annahmen und Schätzungen getroffen, die auf vielen dieser Faktoren basieren oder mit ihnen in Zusammenhang stehen. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem: Erfüllung oder Verzicht auf alle anwendbaren Bedingungen für den Abschluss von Fluktuationen der allgemeinen makroökonomischen Bedingungen; Fluktuationen der Wertpapiermärkte und des Marktpreises der Stammaktien von Tarachi; und die Faktoren, die unter der Überschrift "Risikofaktoren" in Tarachis Managementdiskussion und -analyse identifiziert wurden. Die Leser werden davor gewarnt, zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen unangemessene Sicherheit zuzuschreiben. Obwohl Tarachi versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen könnten, dass die Ergebnisse nicht vorhergesehen, geschätzt oder beabsichtigt sind. Tarachi beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese vorausblickenden Aussagen oder vorausblickenden Informationen zu aktualisieren, um Änderungen der Annahmen oder Änderungen der Umstände oder andere Ereignisse, die sich auf solche Aussagen oder Informationen auswirken, widerzuspiegeln, es sei denn, dies ist nach geltendem Recht erforderlich.